

Pressemitteilung

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Von: Nicola Schwarz	Datum: 03.11.2023
Telefon: 0711/1873-714	E-Mail: nicola.schwarz@vhs-stuttgart.de

Das Abendgymnasium Stuttgart feiert 75. Geburtstag

Das Abendgymnasium Stuttgart ist in diesem Jahr zum 75. Mal in ein neues Schuljahr gestartet. Die Schule, die sich in der Trägerschaft der volkshochschule stuttgart befindet, feiert ihr 75-jähriges Bestehen unter dem Motto „Schule für Erwachsene zwischen Tradition und Transformation“ am Montag, 13.11.2023 um 19.30 Uhr mit vielen Gästen aus Politik und Gesellschaft. Zu den Gratulantinnen gehören auch Muhterem Aras, MdL, Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg und Bürgermeisterin Isabel Fezer, Referat Jugend und Bildung.

Das Abendgymnasium Stuttgart ist ein unerlässlicher Baustein in der Stuttgarter Bildungslandschaft. Es ist ein Garant für die Durchlässigkeit im Bildungssystem, bietet es doch Erwachsenen mit unterschiedlichsten Lebens- und Bildungsbiografien eine echte Chance auf das Erlangen eines höheren Bildungsabschlusses. Vom Realschulabschluss über die Fachhochschulreife bis zum Abitur stehen alle Möglichkeiten offen. Dabei zeichnet sich das Abendgymnasium der vhs stuttgart wie kein anderes Abendgymnasium in Baden-Württemberg durch eine Vielzahl an Profilen aus. Abend- und Wochenendklassen sowie Vormittagskurse und das Blended-Learning-Angebot spiegeln die Bedürfnisse von Lernenden in der modernen Arbeitswelt wider.

Derzeit bereiten sich 90 Studierende am Abend oder am Wochenende im Vorkurs (Klasse 1) und den beiden Einführungsklassen (Klasse 2) auf den Übertritt in die Kursstufe vor. 60 Schülerinnen und Schüler sammeln in der Kursstufe Punkte auf dem Weg zu Fachhochschulreife oder Abitur. Mehr als 30 Lehrerinnen und Lehrer bieten ein umfassendes Pflicht- und Wahlfachangebot.

Dabei ist das Abendgymnasium im Wortsinn eine „internationale Schule“: Studierende aus rund 30 verschiedenen Herkunftsländern lernen gemeinsam.

Bei seiner Gründung 1948 eröffnete das Abendgymnasium jungen Männern und Frauen, denen es aufgrund von Krieg und Kriegsfolgen unmöglich war, eine höhere Schule zu absolvieren, die Möglichkeit das Abitur zu erlangen. Heute ist die Schule für viele Menschen, die aus ganz unterschiedlichen Gründen ihren Bildungsweg unterbrochen haben, die Chance, auf dem sogenannten Zweiten Bildungsweg ihre individuellen Bildungsträume zu verwirklichen. Darüber hinaus stellt das Abendgymnasium jedoch für eine immer größer werdende Zahl von Schülerinnen und Schülern den ERSTEN Weg zu einem qualifizierten Abschluss dar. „Es geht um persönliche und berufliche Entwicklung durch Bildung, es geht um Teilhabe und heute mehr denn je auch um gesellschaftlichen Zusammenhalt. Am Abendgymnasium werden Bildungszugänge eröffnet für alle, unabhängig von Herkunft, Alter oder Geschlecht. Dabei leben wir das Modell der 4 Kernkompetenzen, die den Schülerinnen und Schülern ein selbstbestimmtes Leben in einer modernen Welt ermöglichen sollen: Kollaboration, Kommunikation, Kreativität und Kritisches Denken.“, so Bettina Höfels, geschäftsführende Schulleiterin.

In der vhs stuttgart hat das Abendgymnasium einen starken Träger, der die Weiterentwicklung der Angebote des Zweiten Bildungswegs hin zu einer „Schule für Erwachsene“ als eine seiner Hauptaufgaben sieht. In einem Grundsatzpapier formuliert der Volkshochschulverband Baden-Württemberg sein Engagement für eine zeitgemäße Form des Zweiten Bildungswegs und fordert die Politik zur Unterstützung auf. Die Schule für Erwachsene will über die Abschlussorientierung hinaus Bildungsangebote realisieren, die an die jeweilige persönliche Situation angepasst sind und die Studierenden auf ihrem gesamten Bildungsgang begleiten: flexibel, modular, mit Beratungs- Brücken- und Förderangeboten, die einen guten Übergang von Schule, Ausbildung und Studium in den Arbeitsmarkt ermöglichen. Dazu führt Dagmar Mikasch-Köthner, die Direktorin der vhs stuttgart, aus: „Angesichts der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Herausforderungen leistet das Abendgymnasium in der Schule für Erwachsene einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung des Strukturwandels und der damit verbundenen sozialen Transformationsprozesse. Der Zweite Bildungsweg muss dringend im Sinne des Konzepts der Schule für Erwachsene modernisiert werden und an die Bedarfe einer Zuwanderungs- und Transformationsgesellschaft angepasst werden. Wozu auch eine angemessene Finanzierungsgrundlage zählt. Dazu gehören der Erhalt bzw. die Ausweitung des BAföG auf alle Klassenstufen der Abendschulen oder etwa die Finanzierung des sozialpädagogischen Personals oder von Deutschförderkursen.“

75 Jahre Abendgymnasium Stuttgart

- 13.10.1948: Gründung der Abendoberschule der vhs stuttgart, um Kriegsheimkehrern neben einer Berufstätigkeit den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife zu ermöglichen. Start mit 70 Schüler/innen in zwei Anfangsklassen im Gebäude der Zeppelin Oberschule (heute: Zeppelin-Gymnasium)
- In den folgenden Jahrzehnten kontinuierliche Weiterentwicklung. Das Abendgymnasium ermöglichte es immer neuen gesellschaftlichen Gruppen, an Bildung teilzuhaben.
- 1. Schulleiter von 1948 bis 1956: Helmut Sieber
- 1957: Umzug ins Eberhard-Ludwig-Gymnasium, wo im Schulneubau eigene Räume für das Abendgymnasium entstehen
- 1987: Gründung der Zweigstelle „Abendgymnasium Esslingen“, Verselbstständigung 2010/1951
- bis 1988: zwischen 20 und 60 Abiturient/innen pro Jahr
- ab den 90er Jahren: rasante Zunahme der Schülerzahlen, Höhepunkt: 800 Studierende im Jahr 2000
- 2002: Gründung der Zweigstelle „Abendgymnasium Unteres Remstal“, Verselbstständigung 2009
- November 2014: Umzug in die Hedwig-Dohm-Schule / Alexander-Fleming-Schule, ein Schulgebäude, das zu den modernsten der Landeshauptstadt Stuttgart zählt
- 2016/17: Die erste Integrationsklasse für Neuzugewanderte wird eingerichtet. Seit dem Schuljahr 2020/21 wird diese als Deutsch-Plus Klasse fortgeführt und bietet intensive Deutschförderung für eine Sprachkompetenz auf Gymnasialniveau
- 2017/18: Die erste Blended-Learning-Klasse wird eingerichtet. Die Schülerinnen und Schüler sind am Dienstag und Donnerstag in der Schule. Der Lernstoff von zwei weiteren Schultagen wird zur individuellen (asynchronen) Erarbeitung auf der Lernplattform Moodle bereitgestellt. Darüber hinaus gibt es individuelle Kontaktzeiten zwischen Lehrkräften und Studierenden.
- 2019/2020 : Die ersten Schülerinnen und Schüler der Blended Learning Klasse erreichen das Abitur
- 2023/2024: 150 Studierende sind am Abendgymnasium Stuttgart angemeldet.